Start zum Dunlop FHR Langstreckencup in Spa: Gesamtsieger Wolfe/Gans/Wright im GT40 schon an der Spitze

Haas-Jagd

Spannung in Spa und erstes FHR-Langstreckenrennen am Bilster Berg.

Großkampf-Wochenende für die FHR in Spa-Francorchamps vom 22. bis 24. Juli: Rennen zur HTGT, zum Dunlop FHR Langstreckencup und zur „A Gentle Drivers Trophy". Und erstmals in dieser Saison funktionierte im HTGT-Rennen der Ex-Karl-von-Wendt-Lola-T210 des Schweizers Felix Haas einwandfrei. In Spa traf der Eidgenosse mit acht Sport-Prototypen und Rennsportwagen sogar auf überdurchschnittlich viel Konkurrenz im Kampf um den Gesamtsieg. Er markierte im Qualifying mit 2.36,560 Minuten die Pole-Position (Schnitt 161,05 km/h) vor Georg Nolte/Frank Stippler (Ford GT40), Erich Stahler (Chevron B16-Ford Cosworth), erstmals 2016 auch Rolf Lamberty (Chevron B16-BMW), Max-Gerrit Westhoff (Chevron B16-BMW) und dem schnellen Rüddel Racing-Escort RS 1600 BDA von Sebastian Glaser als Schnellstem der Tourenwagen und GT (2.54,418). Im Ein-Stunden-Rennen unter kaum kalkulierbaren Streckenbedingungen – zunächst Nieselregen, später abtrocknende Fahrbahn – setzten sich in der Anfangsphase auch etliche Porsche-Piloten gut in Szene, da alle drei Chevron-Piloten sehr frühe Boxenstopps einlegten. An der Spitze des Feldes aber behielt Felix Haas das Heft fest in der Hand und siegte in der Gesamtwertung deutlich vor den Klassensiegern Sebastian Glaser (Escort RS 1600!) und Christian Dannesberger (Porsche 911 GTS). Erich Stahler, Rolf Lamberty und Stefan Oberdörster (Porsche 911 ST) erreichten das Ziel ebenfalls noch in derselben Runde. Der glückliche Gesamtsieger Haas bekundete: „Der Lola hat natürlich Potenzial, und die Arbeit, die Britec Motorsports auch in die Schaltung investierte, hat sich bezahlt gemacht", und fügte an: „Wir brauchten beim Pflicht-Boxenstopp nach 40 Minuten nur zu checken, ob die Regenreifen die Restdistanz überstehen würden."

Tolle Vorstellung von Bernd Langewiesche

Auch in den beiden Rennläufen zur „A Gentle Drivers Trophy" für Rennsportwagen, GTs und Tourenwagen von 1947 bis 1961 war der Schweizer im Gesamtklassement vorn. Haas gewann mit seinem Lola Mk I-Climax den ersten Lauf und kam im zweiten Rennen hinter dem in der Einladungsklasse startenden Huffaker Genie Mk 8 von Koppenwallner/Koppenwallner als Zweiter ins Ziel. Ausgezeichnet schlug sich auch Bernd Langewiesche im Lotus Mk IX mit einem dritten und einem vierten Gesamtrang. Im ersten Durchgang beeindruckte Thomas Eder als Gesamt-Dritter im Porsche 356. Im zweiten Rennen erkämpfte sich Egon Hofer mit dem Cooper Monaco T 49-Maserati hinter Haas den zweiten Gesamtrang. Eder und Hofer sicherten sich in beiden Läufen jeweils die Klassensiege. ■

Klassensieger in Spa: Chevron B 16 von Lienau/Scheibner (Nr. 242). Gesamtsieger Bilster Berg: Diederich/Wittke im 914/6 (Nr. 11)

Foto: BR-FOTO

Reinhold Gröpper ist im Mustang wieder da

■ Der Paderborner Reinhold Gröpper, letztes Jahr dreimal im Porsche 914/6 von Lutz Ilgner als Gastfahrer unterwegs, ist 2016 in seinem Stammauto wieder mächtig auf Erfolgskurs. Mit dem Ford Mustang 289 war er vor drei Jahren Meister der Division I im Dunlop FHR Langstreckencup und wurde in diesem Jahr Klassensieger beim 24h Classic Nürburgring. In den Ardennen blieb er auf der Erfolgsspur, feierte gleich zwei Klassensiege in der HTGT und im Dunlop FHR Langstreckencup. Das Langstreckenrennen in Spa gewannen Andrew Wolfe/Michael Gans/Jason Wright im Ford GT40 vor Georg Nolte/Frank Stippler, ebenfalls GT40, und den jeweiligen Klassensiegern Mike Stursberg/Olaf Manthey (Rüddel Racing-Escort RS 1600), Claudia Hürtgen/Angelo di Casa (Porsche 911 ST) sowie Markus Diederich/Michael Wittke (Porsche 914/6 GT). Die 914-Fahrer zeigen eine starke Saisonleistung. Nach ihrem Gesamtsieg im Dunlop FHR Langstreckencup im Rahmen des 24h-Classic-Rennens triumphierten sie auch beim ersten FHR-Langstreckenrennen am Bilster Berg im Gesamtklassement. Der Einzige, der dort mit ihnen nach eineinhalb Stunden Renndauer in derselben Runde ins Ziel kam, war Gröpper im Mustang als Zweiter und erneuter Klassensieger! Hinter ihm gewannen Mariusz Kubis im Alfa Romeo GTAm als Dritter ebenso wie der Gesamt-Fünfte Gustav Edelhoff im Mercedes 300 SEL 6.3 jeweils ihre Klasse. Starke Leistungen zeigten auch Markus Niestrath/Stephan Schroers im Alfa Romeo GTAm als Vierte und Gaby von Oppenheim/Andreas Middendorf im BMW 2002 als Sechste.

Den Ford Mustang aus der Ecke geholt: drei Gröpper-Klassensiege

Kontakt zu den FHR-Serien

▶ **FHR HTGT um die Dunlop Trophy**
Sprintserie für GT, Touren- und Rennsportwagen bis Baujahr 1971

▶ **Dunlop FHR Langstreckencup**
Langstreckenrennen für GT bis Baujahr 1971 und Tourenwagen bis Baujahr 1976
Historic Race Events, Waldstraße 5, 56307 Dürrholz,
Tel: 02684/958855,
E-Mail: info@historic-race-events.com

▶ **Historic Racecar Association (HRA)**
Rennserie für Formelwagen und Sportscars
Administration Formel: Marcel Biehl,
Tel: 02131/55955
Administration Sportscars: Michael Brocks,
Tel: 02151/392998, E-Mail: hra@hra-online.de

▶ **Formel Vau**
Die Gleichmäßigkeitsserie für Formel-Vau- und Formel-Super-Vau-Rennfahrzeuge
c/o Dr. Frank Michael Orthey,
Historische Formel Vau Europa e.V.,
Vorsitzender des Vorstands und Serienkoordinator,
Am Eisenberg 9, 83679 Sachsenkam,
Tel: 0049(0)8021/5075730,
E-Mail: vorstand@formel-vau.eu

▶ **FHR-Repräsentanz Schweiz**
c/o Piero Siragna, Seestraße 1015,
CH-8706 Meilen

Impressum

Geschäftsstelle: Fahrergemeinschaft Historischer Rennsport e.V., Waldstraße 5, 56307 Dürrholz,
Tel: 02684/9588655, Fax: 02684/9588657,
E-Mail: info@fhr-online.de

Vorstand der FHR: 1. Sprecher Prof. Dr. Alexander Kolb, 2. Sprecher/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Michael Thier, Sportleiter Lothar Panten

Redaktion: Erich Kahnt, Frank Orthey

Ja, ich möchte FHR-Mitglied werden ...

... und damit die Arbeit für den historischen Rennsport unterstützen. Im Mitgliedsbeitrag von 100 Euro ist ein Abonnement der Zeitschrift Motor Klassik enthalten. Bitte ausfüllen und einsenden an: FHR-Geschäftsstelle, Waldstraße 5, 56307 Dürrholz, Telefon: 02684/958855, Fax: 02684/958857

Name/Vorname | Straße
PLZ/Ort | Geburtsdatum | Telefon | E-Mail
■ Bitte schicken Sie mir eine Rechnung (zzgl. 3 Euro Bearbeitungsgebühr) ■ Per Einzugsermächtigung
Bank | Bankleitzahl | Kontonummer
Datum | Ort | Unterschrift

Diese Unternehmen unterstützen die FHR-Rennserien

DUNLOP www.dunlop.de
Mercedes-Benz Classic www.mercedes-benz-classic.com
Enke Produziert Qualität seit 1924 www.enke-werk.de
BIEHL Racing www.biehl-racing.de
BOSCH Technik fürs Leben www.automotive-tradition.de
HAENEL www.haenel.de